

Allgemeine Lehrgangsbedingungen AZF / BZF

1. Grundsätzlich sind Termine von beiden Seiten einzuhalten. Aus betrieblichen, wichtigen privaten Gründen oder Krankheitsfällen sei es seitens des Dozenten, sei es seitens des Auftraggebers, können Termine nach Möglichkeit mindestens 24 Stunden vorher unter Begründung abgesagt werden.
2. Der Dozent behält sich vor, Lehrgangsteilnehmer, die den Unterricht stören, keine Mitarbeit leisten oder zu oft abwesend waren (ausgenommen aus Gründen wie in Punkt 1. genannt) vom Lehrgang auszuschließen. Eine Erstattung der Lehrgangspauschale ist in solch einem Fall nicht möglich.
3. Ein Lehrgangsvertrag beginnt mit dem Erhalt der Auftragsbestätigung. Er endet nach Beendigung der Unterrichtseinheiten. Der Auftraggeber wird über die Beendigung des Lehrgangs schriftlich informiert.
4. Die Lehrgangspauschale wird mit Beginn der ersten Unterrichtseinheit, spätestens eine Woche danach fällig.
5. Bricht der Lehrgangsteilnehmer den Kurs selbstständig und aus einem Grund ab, den der Dozent nicht zu vertreten hat, so hat der Lehrgangsteilnehmer grundsätzlich keinen Anspruch auf die Lehrgangspauschale.
6. Eine Unterrichtseinheit beträgt 2 Zeitstunden. Es werden 12 bis 14 Zeitstunden (6 bis 7 Unterrichtseinheiten) für einen Gesamtlehrgang veranschlagt, im Ausnahmefall 16 Zeitstunden. Für jede weitere Zeitstunde wird vollständig oder anteilig ein Betrag von 30,00 € berechnet. Dieser Betrag ist ebenfalls jeweils am Tag / an den Tagen des stattfindenden Unterrichts zu zahlen.
7. Der Dozent behält sich im Fall einer Zahlungssäumnis des Auftraggebers jederzeit das Recht vor, den Lehrgang ersatz- und erstattungslos abzubrechen. Bisher geleistete Auslagen (Material, Spesen etc.) werden dem Auftraggeber in Rechnung gestellt, da somit durch die nicht erbrachte Pauschalzahlung die Auslagen der Unterrichtsvorbereitung nicht abgedeckt sind. Privatjuristische Schritte bleiben dem Dozenten danach vorbehalten.
8. Eventuelle Änderungen dieser Bedingungen sind vom Dozenten unmittelbar schriftlich dem Auftraggeber mitzuteilen. Während eines laufenden Lehrgangsvertrages dürfen diese Änderungen nicht zu Lasten des Auftraggebers geschehen. Sollte dies der Fall sein, gelten die zum Vertragsbeginn bekannten Regeln.

Gelesen und akzeptiert: _____

Ort/Datum

Unterschrift